



## NIEDERSCHRIFT ÖFFENTLICH

---

### Stadtratssitzung

Sitzungsdatum: Montag, 28.09.2026  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr  
Ort: im Saal des Bürgerspitals

---

### Anwesenheitsliste

#### **Erster Bürgermeister:**

Schmalhofer, Hans

#### **Mitglieder des Stadtrates:**

Beham, Monika  
Bergmann, Andreas  
Bernauer, Sabine  
Bieber, Stephan  
Einhellig, Marion, Dr.  
Emberger, Thomas  
Fisch, Stefan  
Fischer, Roman  
Fischl, Friedrich  
Frodl, Sonja  
Geisberger, Franz  
Halser, Martin  
Jakob, Markus, Prof. Dr.  
Klingler, Friedrich  
Krampfl, Gerhard  
Leipold, Oliver  
Penzkofer, Klaus  
Schmid, Markus  
Thoma, Martin  
Thoma, Max  
Unholzer, Roland  
Waas, Joseph

**Schriftführer/in:**

Cihal, Kerstin

**von der Verwaltung:**

Grimm, Eugen  
Lemberger, Franziska  
Pfeiffer, Sandro  
Stadler, Monika  
Weilhammer, Werner

-

Kopp, Stefan

**Abwesend:**

**Mitglieder des Stadtrates:**

Hüttinger, Doreen  
Zellner, Werner

Erster Bürgermeister Hans Schmalhofer eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Stadtratssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Siegerentwurf zur Neugestaltung des Plattlinger Stadtplatzes und der zukünftigen Infrastruktur**

#### **Beschluss:**

Die zum Siegerentwurf zur Neugestaltung des Plattlinger Stadtplatzes und der künftigen Infrastruktur im Rahmen der nachfolgenden Beratung der einzelnen Unterpunkte erfolgten Beratungen und Ergebnisse werden als Niederschrift dieser Sitzung den Planern zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

#### **1.1 Wiederverwendung des vorhandenen Pflasters**

#### **Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

#### **1.2 Sparten und vorhandene Leitungen**

#### **Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

#### **1.3 Gehband für Fußgänger und mobilitätseingeschränkte Personen**

#### **Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 22      Nein 0      Anwesend 22**

#### **1.4 Barrierefreiheit und Führung für blinde und sehbehinderte Men-**

**schen**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

**1.5      Wasser- und Regenwasserableitung über die Wasserrinne**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

**1.6      Sitzmöglichkeiten und Aufenthaltsqualität**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

**1.7      Poller und Gestaltungselemente**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

**1.8      Verkehrsführung**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

**einstimmig beschlossen      Ja 22      Nein 0      Anwesend 22**

**1.9      Parken**

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23

#### **1.10    Staudenfelder**

---

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

einstimmig beschlossen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23

#### **1.11    Gesamtkosten**

---

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

einstimmig beschlossen      Ja 22      Nein 0      Anwesend 22

#### **1.12    Förderung**

---

**Beschluss:**

Die Beratungen werden dem Büro SINAI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

einstimmig beschlossen      Ja 22      Nein 0      Anwesend 22

#### **2        Schwammstadt, Rigolen und Erhalt des Baumbestandes**

---

**Beschluss:**

Die zum gesonderten Förderprojekt „Schwammstadt“ in der Sitzung erfolgten Beratungen und Ergebnisse werden als Niederschrift dieser Sitzung dem Büro Stadt Raum Planung zur Kenntnisnahme zugeleitet.

einstimmig beschlossen      Ja 21      Nein 0      Anwesend 21

#### **3        Anfragen, Sonstiges**

---

**Beschluss:**

1.  
Stadtrat Penzkofer hat eine Bitte unter der Rubrik „Sonstiges“.

Er möchte, dass die heutigen Entscheidungen hinsichtlich der Absage der Präsentation von Stadtrat Krampfl und der Wortentzug in das Protokoll aufgenommen und geprüft werden. Seines Erachtens ist das Beides nicht möglich.

Der Vorsitzende antwortet, dass das selbstverständlich ins Protokoll aufgenommen wird.

Geschäftsleiter Pfeiffer erklärt, wenn das rechtlich nicht möglich gewesen wäre, dann hätten sie das nicht gemacht. Aber es wird gerne nochmal geprüft und mitgeteilt.

Der Vorsitzende weist noch darauf hin, dass der Stadtrat anfangs auch hätte entscheiden können, dass gar nicht diskutiert werden soll, aber das wurde bewusst nicht gemacht.

2.

Stadtrat Thoma Max ist der Meinung, dass jeder Stadtrat hier bemüht ist, den Stadtplatz so umzubauen, dass es gut ist. Alle Stadträte sind bemüht und er möchte sich dafür bedanken.

3.

Stadtrat Waas ist der Meinung, dass diese Sitzung heute nichts mit einer Diskussion zu tun hat, das ist eine reine Vorführung. Der Stadtplatzumbau ist für Plattling finanzierbar, aber ob einige Räte eine Verbesserung für Plattling wollen, da ist er sich nicht mehr sicher. Es ist sinnlos und eine reine Entzweigung des Stadtrates. Er kann das nicht mehr hören. Das heute war sicherlich keine sinnvolle Sitzung.

Er war vorhin kurz aus dem Saal und hörte Besucher sagen „Kasperltheater“, „das war für die Katz“, oder „mein Mann wäre fast eingeschlafen“.

Wir machen uns lächerlich und opfern unsere Zeit, das ist nicht sinnvoll.

4.

Stadtrat Halser kommt auf die Gleiserneuerungen der Deutschen Bahn zu sprechen. Überall werden die Unterführungen erneuert, nur unsere zwei Unterführungen werden scheinbar vergessen.

Der Erste Bürgermeister Hans Schmalhofer gibt ihm recht, die müssen noch erneuert werden. Er war bei der Infrastrukturkonferenz und da wurde das von ihm angesprochen. Wir sind diesbezüglich auch mit der Bahn in Kontakt, aber die großen Baumaßnahmen haben momentan Vorrang.

5.

Stadtrat Prof. Dr. Jakob äußert sich zum Antrag auf die Geschäftsordnung und möchte klarstellen, ein Antrag zur Geschäftsordnung ist ein wichtiges Element im Gremium. Die Mitglieder haben die Möglichkeit, die Unendlichkeit der Diskussion abubrechen. Wir hören seit zwei Jahren immer dasselbe. Als er die Tagesordnung zu der heutigen Sitzung gelesen hat, war sein Gedanke „Wollt Ihr mich verarschen?“. Wir haben die Neuerung, dass heute mehr Publikum da ist und er weist darauf hin, dass das Protokoll von der Preisverleihung an das Büro im Internet auf der städtischen Homepage eingesehen werden kann. Er will sich nicht immer alles zum hundertsten Mal anhören müssen. Es gibt keine konkrete Planung und keine Aussagen. Diese Kommentare schüren Hass und Hetze. Das ist nicht gut!

Auch diese Aussage „Das ist Demokratie in Plattling“ – das geht nicht!

6.

Stadtrat Krampfl ist erstaunt über die Vorredner, wir haben heute doch neue Sachen erfahren. Die Verkehrsgeschichte der Seitenstreifen wurde noch nicht besprochen. Auch die Parkplätze wurden nie in dieser Art besprochen.

Der Erste Bürgermeister Hans Schmalhofer weist ihn darauf hin, dass er diesen Tagesordnungspunkt nicht für weitere Äußerungen zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten missbrauchen soll.

Stadtrat Krampfl dankt allen Kollegen, die das mitgetragen haben und dankt auch dem Publikum.

Der Erste Bürgermeister Hans Schmalhofer betont, dass auf dieser Sitzung heute in erster Linie Punkte waren, die wir dem Büro bereits beim Wettbewerb vorgegeben haben.

Wenn er nicht weiß, wann wir diese Sachen im Stadtrat beschlossen haben, dann ist das eher traurig. Er fragt sich nur, warum nur die Leute von ihm mit Fakenews verunsichert werden. Das ist nicht gut und schadet unserer Gesellschaft, spaltet und schadet auch der Außenwirkung der Stadt Plattling.

Er bittet darum, zu einem vernünftigen Level zurückzukehren. Bezüglich des Danks von Stadtrat Krampfl an die Kollegen, die das mitgetragen haben – er möchte, dass die sich das überlegen, ob man sich dafür vorspannen lässt.

6.

Stadtrat Penzkofer äußert, dass wir einen Bürgerentscheid haben und über 1.000 Leute haben dafür abgestimmt, das darf man nicht vergessen.

Der Vorsitzende erwidert, dass 1.000 Leute unterschrieben haben, weil sie den Aussagen geglaubt haben, die das suggeriert haben.

#### **4      Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

##### **Beschluss:**

Die Ausführungen des öffentlichen Protokolls vom 16.09.2026 werden ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen      Ja 23      Nein 0      Anwesend 23**

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Hans Schmalhofer um 20:50 Uhr die öffentliche Stadtratssitzung.

Für die Richtigkeit:

Kerstin Cihal  
Schriftführung

Hans Schmalhofer  
Erster Bürgermeister